

Anfrage	Vorlage-Nr:	VO/2020/5716		
	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich		
Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Gewährung von Zuschüssen und freiwilligen Leistungen / Anfrage der CDU-Fraktion				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungs- art	Zuständigkeit	TOP- Nr.
Sozial- und Gesundheitsausschuss	16.09.2020	Ö	Kenntnisnahme	

Sachverhalt:

Aufgrund der Corona-Pandemie wird sich die Haushaltslage der Stadt Osnabrück in den kommenden Jahren infolge der zu erwartenden Mindereinnahmen sowie der Pandemiebedingten zusätzlichen Aufwendungen voraussichtlich erheblich verschlechtern. Bereits für das Jahr 2020 wird gemäß Controllingbericht zum Stichtag 31.05.2020 ein Jahresergebnis von rund -28,5 Mio. € prognostiziert. Das entspricht einer Ergebnisverschlechterung in Höhe von rund -34,9 Mio. € gegenüber dem Ansatz in Höhe von rund 6,3 Mio. €. Von dieser Ergebnisverschlechterung entfällt ein Betrag in Höhe von -35,6 Mio. € auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Auswirkungen hat die Pandemie auf die Gewährung von Zuschüssen und freiwilligen Leistungen für soziale Einrichtungen im Fachbereich Integration, Soziales und Bürgerengagement?
2. Wird die Verwaltung der Politik vorschlagen, im Standard beeinflussbare Zuschüsse in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 zu kürzen?
3. Wird die Verwaltung der Politik vorschlagen, freiwillige Leistungen/Aufgaben in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 kürzen oder zu streichen?
4. Wenn ja: Welche sozialen Einrichtungen bzw. Maßnahmen sind betroffen?

gez. Günter Sandfort
CDU-Fraktion